**Mindener Stadtwerke unterstützen DLRG bei Wasserrettung und beim Energiesparen**

**Neues Rettungsbrett ermöglicht schnelle Hilfe**

**Minden.** Die Mindener Stadtwerke haben den DLRG Minden e.V. nicht nur bei der energetischen Sanierung des Vereinsheims durch die Installation einer effizienten Gasbrennwertheizung unterstützt, sondern ermöglichten auch die Anschaffung eines neuen Rettungsbretts. Damit sollen Verunglückte deutlich schneller gerettet werden.

„Mit dem Rettungsbrett können wir viel schneller an der Unfallstelle sein. Außerdem ist der Transport des Geretteten einfacher und dieser kann im Notfall sogar gleich auf dem Brett versorgt werden“, freut sich Tizian Schnatmann, Leiter der Jugendgruppe der DLRG. „Auch die gleichzeitige Rettung mehrerer Verunglückter ist durch die zahlreichen Griffe und Schlaufen möglich“.

Die Mindener Stadtwerke setzen sich immer wieder für gemeinnützige Arbeit in der Region ein. „Nur durch das Engagement der vielen Vereine und deren Mitgliedern können die zahlreichen Angebote in unserer Stadt bestehen. Und gerade bei solch wichtigen Themen, wie der Wasserrettung, helfen wir natürlich gerne“, sagt Alina Fuchs von den Stadtwerken. Auch für die Strom- und Erdgasversorgung gibt es für Vereine besondere Tarife.

Hintergrund der Aktion war die Erneuerung der Heizungsanlage im Gebäude der DLRG. Die neue Heizungsanlage mit einem effizienten Gasbrennwert-Kessel bietet den Vorteil, dass für die Beheizung des Gebäudes deutlich weniger Erdgas verbraucht wird. Denn im Vergleich zu einem normalen Niedrigtemperaturkessel werden die bei der Verbrennung des Erdgases freiwerdenden Abgase ebenfalls genutzt. Aus diesem Grund werden bis zu 50 % des CO2-Ausstoßes vermieden und ein deutlich höherer Nutzungsgrad erreicht.

„Wir freuen uns sehr über das Engagement der Stadtwerke. Mit der modernen Heizungsanlage sind wir für die Zukunft gut gerüstet,“ sagt Volker Zoerb, stellvertretender Vorsitzender der Ortsgruppe Minden. „Und das neue Rettungsbrett eröffnet uns ganz neue Möglichkeiten für die Hilfeleistung auf dem Wasser“, fügt er hinzu.

**Über die Mindener Stadtwerke**

Die Mindener Stadtwerke GmbH versorgt in und um Minden rund 13.000 Haushalte mit Strom und Gas. Trinkwasser liefert die Schwesterfirma Mindener Wasser GmbH für rund 15.000 Haushalte. Die Mindener Stadtwerke haben derzeit 45 Mitarbeiter und erwirtschafteten im Jahre 2017 einen Umsatz von ca. 21 Mio. Euro. Das Unternehmen wurde 2013 gegründet und ist zu 100 Prozent in kommunalem Besitz. Eigentümer sind die Stadt Minden mit 51% und die Stadtwerke Hameln mit 49%. Geschäftsführer ist Matthias Partetzke.

**Kontaktdaten**

|  |  |
| --- | --- |
| Intern Mindener Stadtwerke GmbHGroßer Domhof 3 | 32423 MindenTelefon: 0571 / 829-773-345fuchs@mindener-stadtwerke.de  | ExternPRÜNTE & KOLLEGEND-59494 Soest | Schonekindstr. 29Fon 02921 785747  info@pruente-kollegen.de |